

Rundbrief zur Umweltbildung und Bildung für Nachhaltige Entwicklung 3/18

Nationaler Teil

ventuno – Wald erleben!

Wald als lebendiger Lernort bietet viele Möglichkeiten, um den Unterricht ins Freie zu verlegen. Er ist ein komplexes Lernumfeld, das Bildungsprozesse hin zu einer nachhaltigen Gesellschaft unterstützt. Das neue ventuno befasst sich im Interview mit Rolf Jucker (SILVIVA) speziell mit «Draussen unterrichten». Es begleitet eine Basisstufenklasse zum Kochen, Lesen und Rechnen in den Wald und Jugendliche beim Einsatz im Bergwald. Schliesslich macht es auf das neue Themendossier Wald aufmerksam, das unter www.education21.ch/de/themendossiers online vorhanden ist. www.education21.ch/de/lernmedien/ventuno

Themendossier Wald

Der Wald ist Holzproduzent und «Arbeitgeber», Lebensraum für Tiere und Pflanzen, Trinkwasserreservoir, Kohlenstoffspeicher und Sauerstofflieferant. Er spielt eine zentrale Rolle im Ökosystem, ist Erholungsraum für den Menschen und hat eine wichtige Schutzfunktion... was wären wir ohne Wald? Um das Thema im Unterricht zu integrieren, bietet education21 für die verschiedenen Schulstufen eine Auswahl von Lernmedien, Praxisbeispielen und ausserschulischen Angeboten an. www.education21.ch/de/themendossier/wald

Step into action - nächster Hauptevent

Step into action richtet sich an Jugendliche im Alter von 15 – 19 Jahren. In drei Schritten und während einer etwa zweimonatigen Dauer sensibilisiert, inspiriert und motiviert das Angebot Schüler/-innen zu einem Engagement für die Zukunft. 1.Schritt ist ein Klassenbesuch. Beim 2. Schritt nehmen sie am Hauptevent vom 17./18. Oktober am Inforama in Rütli teil, wo sie eine Projektidee entwickeln, die sie beim 3. Schritt umsetzen. www.step-into-action.org

Wie nutzen wir das Meer?

Transport, Handel, Erholung, Sport, Fluchtweg, Nahrungsquelle... Das Meer wurde schon immer von den Menschen auf vielseitige Art und Weise genutzt. Wie steht es heute um die Ozeane und wie können Schüler/-innen deren Bedeutung für Mensch und Umwelt verstehen? Diesen und weiteren Fragen geht das aktuelle zoom auf www.education21.ch nach. www.education21.ch/de/lernmedien/zoom

Storchenforscher/-innen

Störche verändern ihr Zugsverhalten, was Forschende aktuell vor neue Fragen stellt. Sophie, Abdoul, Özlem und Leo sind die Protagonisten der farbig illustrierten Geschichte, welche als Broschüre im Internet heruntergeladen werden kann. Sie sind bei der Ausstattung der jungen Störche mit Sendern dabei und verfolgen ihre Flugroute. Weitere Unterrichtsmaterialien sowie eine Wegleitung für Lehrpersonen ergänzen dieses Bildungsangebots für die 3. und 4. Primarstufe. Auf Herbst 2018 wird ein entsprechendes Angebot für den 3. Zyklus vorbereitet. Das Projekt wird von GLOBE Schweiz mit Unterstützung von Organisationen des Vogelschutzes realisiert.

www.storchenforscher.ch

CLEVER - spielend intelligent einkaufen

Die Ausstellung CLEVER macht unser Einkaufsverhalten zum Thema und gibt während einer spielerischen Shopping-Tour nützliche Tipps für umweltfreundliches und faires Einkaufen. Bis am 11. Juli ist die Ausstellung in Rapperswil-Jona zu Gast und vom 13. August bis 19. September an der PH Bern. Für Schulen und Gruppen gibt es Führungen.

www.clever-konsumieren.ch/clever/ausstellung

Wasser ist Leben | BNE-Kit

Wasser ist in unserem Leben allgegenwärtig. Am unmittelbarsten erleben wir es beim Trinken und Waschen. Aber wir nutzen es auch indirekt, beispielsweise wenn wir elektrische Energie einsetzen oder Lebensmittel konsumieren, zu deren Produktion es benötigt wird. Wir haben Wasser im Überfluss. Aber das ist längst nicht überall auf der Erde so. Und das wird im Zuge des Klimawandels auch bei uns nicht so bleiben. Unsere Unterrichtsvorschläge nähern sich dem Thema Wasser auf vielfältige Weise und fördern eine stufengerechte Auseinandersetzung damit.

www.education21.ch/de/bne-kit

Regionales Fenster

Der Waldboden lebt: Neues Merkblatt der WSL

Böden sind Lebensraum für unzählige Lebewesen, die beim Abbau und Umbau von organischer Substanz eine wichtige Rolle spielen. Gesunde Böden sind für die Nachhaltigkeit im Wald eine grundlegende Voraussetzung. Dieses Merkblatt gibt einen Einblick in die Vielfalt der Lebewesen in Waldböden. Das Merkblatt gibt einen praktischen Überblick, um das Thema Wald und Waldboden in der Schule zu behandeln.

<https://www.wsl.ch/de/publikationensuchen/merkblatt-fuer-die-praxis.html>

Grimms Tierleben / Tiere in Märchen und Forschung

In der neuen Sonderausstellung des Naturmuseums St. Gallen vom 27.10.18 – 17.2.19 sind alte Bekannte, wie Hase und Igel, und 8 weitere Märchentiere zu Gast. Neben der verspielten und manchmal beängstigenden Sicht des

Märchens, wird auch die Biologie der Tiere erklärt. Die interaktive Ausstellung eignet sich vor allem für den Besuch mit Klassen des Zyklus 1: Schülerinnen und Schüler bringen mit einem Zauberstab den „bösen Wolf“ zum Reden, verkleiden sich im Knusperhäuschen oder staunen im Forschungscamp. Lehrpersonen werden mit einer Wegleitung, Führungen und einer Einführungsveranstaltung am Dienstag, dem 30. Oktober 2018 von 17:30 – 19:00 Uhr) unterstützt.

www.naturmuseumsg.ch/bildung

Landwirte bringen WAH in die Schulzimmer

Landwirte halten Schulstunden zu Themen aus der Landwirtschaft und Lebensmittelproduktion, mit einem Wissensschatz aus erster Hand. Agro-image besucht jährlich und schweizweit rund 350 Schulen. Die Kurse finden vorzugsweise im Winterhalbjahr statt, weil die Bauern zeitlich freier und flexibler sind. Der Unterricht wird in Modulen angeboten, wobei das Modul ‚Landwirtschaft‘ die Basis bildet. Darin wird der Bezug des Schülers zum Referenten, dem Bauern, hergestellt. Dem Jugendlichen wird bewusst wie sein Grundnahrungsmittel produziert wird. Im aufbauenden Modul ‚Konsum‘ werden die unterschiedlichen Produktionsweisen im In- und Ausland verglichen. Dabei werden die Labels als Entscheidungs- und Orientierungshilfe genutzt. Das Unterrichtsprogramm ist abwechslungsreich gestaltet und kompatibel mit dem Lehrplan 21.

www.agro-image.ch

Fossiliendetektive: Welche Tiere und Pflanzen lebten vor 100 Millionen Jahren?

Wie kommt der Hai auf den Berg? Im Klassenlabor des Naturmuseums St.Gallen wird geforscht. Schülerinnen und Schüler experimentieren mit echten Fossilien und erstellen Gipsabdrücke zum Mit-Nach-Hause nehmen. Die praktischen Aktivitäten werden von angehenden Lehrpersonen der PHSG betreut. Das Angebot ist geeignet für die Klassen Zyklus 2 (ab 4. Klasse) und Zyklus 3. Und dauert zwei Stunden. Mögliche Tage sind Dienstag, Donnerstag und Freitag, jeweils 9.30 – 11.30 Uhr oder 13.30 – 15.30 Uhr. Die Kosten sind CHF 120.– (zzgl. Eintritte: CHF 4.– p.P. für Klassen ausserhalb der Kantone SG/AR). Buchungsfrist ist mindestens einen Monat im Voraus.

<https://www.naturmuseumsg.ch/bildung/museumsbesuch-mit-klassenlabor/>

Aktuelle Buchempfehlungen

Ecogon

Warum ist das Nachtpfauenauge für die Kreuzspinne relevant? Welchen Einfluss haben Insektizide auf die Bienen und welche Rolle spielt der Holzapfel im Ökosystem? Spielerisch setzen sich Kinder und Jugendliche mit den Verknüpfungen von Menschen, Tieren,...

[Zum Katalog](#)

[Huhn frisst Jaguar](#)

Das Unterrichtsmaterial präsentiert eine etwas andere Herangehensweise an die Zusammenhänge von Fleischkonsum und Regenwald: via Comic, welcher die jeweilige Thematik illustriert, wird in die Themenbereiche Monokultur (am Beispiel Soja)

[Zum Katalog](#)

Impressum

Der Rundbrief erscheint vierteljährlich und weist auf Neuigkeiten der Umweltbildung und Bildung für Nachhaltige Entwicklung hin.

Weitere Informationen finden sich auf der Internetplattform www.education21.ch.

Redaktion:

Nationaler Teil: Informationen stammen von éducation21: Christoph Frommherz,

christoph.frommherz@education21.ch

Regionales Fenster : Ursula.wunder@phsg.ch

Bestellen/annullieren bei : Ursula.wunder@phsg.ch